- Schnall dich immer an- und stell sicher, dass jeder im Auto dies ebenfalls tut.
- Stell deine Kopfstütze in Kopfhöhe ein - nicht in der Höhe des Halses - um ein mögliches Schleudertrauma zu minimieren, wenn du einen Unfall hast.
- Versuche nie mehr Leute im Auto mitzunehmen, als Gurte vorhanden sind, die diese nutzen könnten.
- Beachte die Geschwindigkeitsbegrenzungen, zu schnelles fahren minimiert die Zeit in der Du in einer bestimmten Situation zum reagieren oder bremsen brauchst. Das nicht Beachten der Begrenzungen führt zur häufigsten Unfallursache.
- Fahre nicht über rote Ampeln.
- Nutze immer deine Blinklichter, um die anderen Teilnehmer auf dich aufmerksam zu machen, wenn du Abbiegen möchtest, oder die Spur wechselst. Wenn Du diese anstellst, gib den anderen Verkehrsteilnehmern genügend Zeit umd auf dich zu reagieren. Stelle nach der Aktion auch sicher, dass die Lichter wieder ausgestellt sind, bzw. Du sie ausstellst.
- Wenn die Ampel auf Grün schaltet, vergewissere dich, dass die Kreuzung frei ist, bevor du losfährst.
- Fahre nicht als gehöre dir die Straße, fahre als gehöre dir das Auto.
- Stelle sicher, dass die Windschutzscheibe sauber ist. Bei Sonnenauf- und untergang wird direktes Licht auf einer schmutzigen Scheibe reflektiert und kann dich dadurch kurzzeitig blenden.

- Fahre gerade in deine Garage, nicht in einem Winkel.
- Vergewissere dich, dass das Auto mit Sprit gefüllt ist.
- Fahre niemals unter Alkoholeinfluss und mit niemandem, der Alkohol getrunken hat. Rufe Eltern oder Freunde an, die dich fahren können.
- Nimm keine Drogen oder fahre nicht unter Drogeneinfluss. Fahre mit niemandem, der Drogen genommen hat. Sogar einige Medikamente können dich schläfrig machen. Überprüfe die Packungsbeilage nach Warnungen.
- Fahre nicht ohne Versicherung.
- Drehe die Lautstärke nicht zu sehr auf.

  Vielleicht überhörst du eine Sirene oder eine Hupe, die dich vor möglichen Gefahren warnen könnte.
- Vergewissere dich, dass das Garagentor komplett offen ist, bevor du heraus fährst.
- Lasse keine Kinder oder kleine Jugendliche auf dem Beifahrersitz sitzen, wenn es einen Beifahrerairbag gibt. Sie sollten sich auf den Rücksitzen anschnallen.

- Während des Fahrens solltest du nicht telefonieren, dich schminken, dein Haare kämmen oder essen. Wenn du einen Anruf tätigen musst, verlasse die Fahrbahn und parke an einer sicheren Stelle.
- Lasse nicht den Autopiloten fahren, wenn du nachts fährst oder wenn du müde bist. Wenn du am Steuer einschläfst, wird das Fahrzeug mit der eingestellten Geschwindigkeit aufprallen.

- Fummele nicht am Radio herum während du fährst. Es ist besser ab zu warten, bis du anhalten kannst. Denn selbst wenn dein Fokus für ein paar Sekunden weg von der Straße ist, könnte dies zu einem Unfall führen.
- Benutze qualitativ hochwertige Reifen und vergewissere dich, dass sie mit dem richtigen Druck aufgepumpt sind (schlag in der Gebrauchsanweisung nach, was für dein Auto angebracht ist).
- Pflege dein Auto. Ein glatter Reifen, ein schleifendes Getriebe oder ein stockender Motor könnten zu Unfällen führen.
- Verwende Scheinwerfer bei Tageslichtfahrten, vor allem auf Landstraßen, damit du besser sichtbar für den Gegenverkehr bist.
- Achte auf Schlaglöcher, besonders nach schlechtem Wetter.
- Halte Ausschau nach Motorrädern, Fahrrädern und Fußgängern.
- Wenn du zu einem neuen Ort fährst, habe eine komplette Wegbeschreibung, bevor du losfährst.
- Überprüfe immer die Auspuffrohre, um sicher zu gehen, dass sie leer sind, bevor du das Auto startest.

Mehr zum korrekten Verkehrsverhalten lernst du in unseren Videotests